



Foto: Jjreff/istockphoto.com

Mit der „Atempause“ geistlich wachsen

Bibel praktisch: Andacht online

Der baptistische Pastor Steffen Kahl hat tägliche Online-Bibellese-Andachten auf YouTube entwickelt. Das Angebot nutzt moderne Mediengewohnheiten – und erfreut sich stetig steigender Beliebtheit.

Die allermeisten Menschen in Deutschland – das ist die nüchterne Analyse – lesen nicht täglich in der Bibel. Auch Christen verzichten viel zu häufig darauf. Wie kann Gottes Wort im alltäglichen Leben dann noch eine bedeutende Rolle spielen?

Ich bin überzeugt davon, dass ein nachhaltiges geistliches Wachstum jedes einzelnen Christen davon abhängt, ob die persönliche Beziehungspflege zum auferstandenen Gekreuzigten, zum gegenwärtigen Herrn Jesus Christus gelingt. Der christliche Glaube hat ja, recht verstanden, nichts mit „Religiosität“ zu tun, sondern mit einer persönlichen Herzensbeziehung, die im Hören auf Jesus und im Gespräch mit ihm im Laufe eines Lebens immer tiefer wird. So schlägt unser „Lebensbaum“ immer tiefere Wurzeln im Erdreich des Wortes Gottes und bringt immer mehr „Früchte“ hervor.

Ich beobachte seit vielen Jahren, wie der „geistliche Wasserstands-Pegel“ bei unzähligen Christen sinkt und sie kaum noch

konstruktiven geistlichen Einfluss auf ihre Umgebung nehmen (können). Noch vor 30 Jahren war es relativ selbstverständlich, von einer persönlichen „Stillen Zeit“ mit Gott zu sprechen. Doch von diesem „Druck“ haben sich inzwischen Heerscharen von Christen „befreit“. Mit dem Ergebnis, dass sich das „geistliche Leben“ bei vielen darauf beschränkt, sich in Gottesdiensten den Zuspruch des Evangeliums zusagen zu lassen nach der Melodie „Jesus, zu dir kann ich so kommen wie ich bin.“ Dass der Zuspruch des Evangeliums auch beinhaltet, dass ich mir den Anspruch von Jesus gefallen lasse, dass er täglich und ganz konkret immer mehr „der Herr meines Lebens“ wird, haben viele aus dem Blick verloren. Auch, weil sie die Worte Gottes aus der Bibel kaum noch oder nur oberflächlich kennen. Was ich nicht weiß, kann mich auch nicht prägen, fördern und fordern. Wer lebt mit der ernsthaften täglichen Bitte „Herr, bitte rede du heute durch dein Wort lebendig zu mir“?

Es war nie das Ziel von Jesus, dass Menschen „Gläubige“ werden, die etwas prinzipiell „für wahr halten“. Es war sein Ziel, dass Menschen lebenslang seine Schülerinnen und Schüler werden. Leute, die ihm vertrauen, auf ihn hören, und umsetzen, was er sagt. Wie kann das bei uns im 21. Jahrhundert mehr Wirklichkeit werden?



Foto: Privat

Steffen Kahls kleines „Studio“ im privaten Keller

Angebot für die Tablet-, Smartphone-, Laptop-gewohnte Generation

Diese Frage habe ich mir immer wieder gestellt als Pastor, der seit 28 Jahren im vollzeitlichen Dienst arbeitet und seit 44 Jahren persönlich mit und für Jesus lebt. Mehrere Jahre lang bewegte mich die Frage: Was könnte ich anbieten, damit Leute von heute einen leichteren Zugang zum täglichen Bibellese finden können? Gott sei Dank gibt es schon lange verschiedene Materialien, die dabei helfen wollen: Andachtsbücher und -hefte, Bibellesepläne, Software, Apps und vieles andere mehr.

Was bisher fehlte, war eine Möglichkeit, täglich eine Online-Video-Andacht zum Bibeltext des Tages ansehen zu können, in der der Bibeltext vorgelesen und erläutert – und danach zum persönlichen Gebet eingeladen und angeleitet wird. Eine immer größere Anzahl von Menschen und auch Christen liest so gut wie nichts mehr, sondern haben ihre Informations- und Lerngewohnheiten komplett auf das „Anschauen“ per TV, Laptop, Tablet oder Smartphone umgestellt. Wie können sie motiviert werden für einen täglichen Umgang mit der Bibel?

Mitte Oktober 2016 hatte ich den starken inneren Impuls, erneut zu prüfen, ob es eine Möglichkeit für mich gibt, jeden Tag eine solche Online-Bibellese-Andacht zu produzieren. Schließlich entdeckte ich, dass bei uns der Vorraum zum Heizöltank-Keller (bis dahin ein Abstellraum) für diesen Zweck geeignet ist – und drei Tage später begann ich, die Vision in meinem Herzen in die Tat umzusetzen.

Seitdem gibt es täglich(!) die „Atempause“: auf meinem YouTube-Kanal und auf dem Youtube-Kanal von „Glaubensimpulse“. Wer die Stichworte „Atempause Pastor Steffen Kahl“ googelt, landet schnell an der richtigen Stelle. Auch auf meiner Facebook Seite „Steffen Kahl“ findet man jeden Tag das Video, ebenso auf den Facebook Seiten von „Glaubensimpulse“ und der „Friedenskirche Sindelfingen“.

Ich beschäftige mich persönlich mit dem Bibeltext des ökumenischen Bibelleseplanes in meiner eigenen Zeit mit Gott – danach nehme ich die etwa 15-minütige „Atempause“ auf und lade sie hoch. Im August 2017 liegen die aktuellen Zahlen täglich bei 1.500 bis 2.500 Zugriffen auf Facebook und täglich zwischen 120 und 200 Nutzern auf Youtube. Von Anfang an kommen jede Woche neue Abonnenten dazu. Es spricht sich herum, dass es eine neue, medienorientierte Möglichkeit gibt, eine tägliche Bibelandacht mitzuerleben. Zwischen Oktober 2016 und Mitte August 2017 wurden die Atempausen bei YouTube und bei Facebook über 200.000 Mal aufgerufen.

Wer sich auf den ökumenischen Bibelleseplan einlässt, liest sich in vier Jahren durch das Neue Testament und in acht Jahren durch alle wesentlichen Texte der ganzen Bibel. Ich bin sehr zuversichtlich, dass nach und nach immer mehr medienorientierte Christen die „Atempausen“ nutzen werden. Und ich hoffe, dass es bald weitere Kooperationspartner und ähnliche Online-Angebote geben wird. Es gibt Hunderttausende Christen in Deutschland, die neue Anstöße zur Pflege ihrer persönlichen Beziehung zu Jesus brauchen. Dazu habe ich als persönliche Initiative die „Atempausen“ ins Leben gerufen. Zwar fordern sie mich täglich sehr in meiner Freizeit, fördern aber auch mein eigenes geistliches Leben.

Positive Rückmeldungen ermutigen mich, weiterzumachen: *„Ich höre die Atempause täglich und verschicke sie auch an Freunde. Einmal haben Sie berichtet, dass Sie und Ihre Frau immer mehr lernen, fokussiert zu leben, das Wesentliche zu erkennen. Das wünsche ich mir auch.“*

„Ich bin vor kurzem über die Atempause gestolpert und höre gerne zu. Die Auslegungen und Zusammenhänge, die Sie zum ‚echten‘ Leben herstellen, geben mir oft was zum Denken auf den Weg.“

„Atempause: jeden Tag etwas aus der Bibel zu hören! Mir hilft es, dass ‚da jemand ist‘, der mir auf dem Weg hilft. Was ich vor allem sehr schätze, ist deine Aufrichtigkeit und Ehrlichkeit! Ich mag es von jemandem zu hören, der schon tief im Glauben steht und ich so von dir lernen darf.“

Wie kann ich mich „eingemeinden“? Das Wort Gottes täglich vorlesen und auslegen auf YouTube und Facebook – das ist ungewöhnlich, findet aber immer mehr Nutzer. Wer eine tägliche E-Mail-Erinnerung mit Link möchte, kann sich unter sk62@icloud.com melden. Oder einfach den YouTube-Kanal abonnieren. Und wer die „Atempausen“ weiterempfiehlt, hilft dazu, dass sie immer mehr Menschen erreichen. Es ist nicht schwer, dieses Angebot zum geistlichen Wachstum wahrzunehmen. Man muss nur einschalten und bewusst eine Viertelstunde Zeit investieren für Gottes Wort. ■



Steffen Kahl, Friedenskirche Sindelfingen (Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde), ist seit 28 Jahren Pastor und verheiratet mit der Gemeindefreierin und Harfenistin Ariane Kahl-Gaertner. Beide setzen sich seit Jahrzehnten aktiv für geistliche Erneuerung und missionarische Gemeindearbeit ein.